

nosse Erich Honecker auf dem VII. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands sagte, in der wissenschaftlichen Voraussicht der gesellschaftlichen Entwicklung, im Treffen richtiger Entscheidungen, in der Beratung wichtiger Fragen der politischen, ökonomischen und kulturellen Entwicklung mit allen Schichten des Volkes und in der Entwicklung der Initiative unserer Werktätigen zur Stärkung der sozialistischen Gesellschaft besteht. Die Kenntnisse der Führungskader im Marxismus-Leninismus sind zu festigen und zu vertiefen. Das ist mit der Aneignung von Wissen, vor allem zur praktischen Anwendung der Prognostik, der Perspektivplanung als Hauptinstrument der Führungstätigkeit, der marxistisch-leninistischen Organisationswissenschaft, der elektronischen Datenverarbeitung und pädagogisch-psychologischer Prinzipien, zu verbinden. Dabei sind die Führungskader zur gezielten ideologischen Auseinandersetzung mit alten, überlebten Auffassungen zu befähigen. Die Vermittlung der neuesten Forschungsergebnisse sowie die Auswertung der besten Erfahrungen der Staatspraxis, insbesondere bei der Ausarbeitung und Auswertung von Modellen der staatlichen Leitung, gewinnen in der Lehre eine immer größere Bedeutung.

Die Aus- und Weiterbildung der Führungskader kann nur erfolgreich sein, wenn die Qualifizierung in der täglichen praktischen Arbeit bei der Vervollkommnung der Planung und Leitung und die Maßnahmen der zentralen und örtlichen Staatsorgane zur Weiterbildung mit den Aufgaben der Akademie ein einheitliches System bilden und damit die politische und theoretische Weiterentwicklung der Führungskader zu einem ständigen Prozeß wird. Deshalb sind die Maßnahmen des Weiterbildungssystems der Akademie mit denen der Staatsorgane nicht zuletzt aus bildungsökonomischen Gründen eng zu koordinieren. Zur Gestaltung des Weiterbildungssystems an der Akademie müssen wir uns, aufbauend auf dem bisher Erreichten, noch stärker auf eine vielseitige Zusammenarbeit mit den Führungskadern zwischen den Lehrgängen orientieren.

Ausgehend von unseren Erfahrungen, ist die Zusammenarbeit mit den Teilnehmern zwischen den Lehrgängen auf die Entwicklung von wissenschaftlich-produktiven Fähigkeiten bei der Lösung von Führungsaufgaben im eigenen Bereich zu richten. Es ist meines Erachtens an der Zeit, ein geschlossenes System der Aus- und Weiterbildung von Staatsfunktionären auszuarbeiten. Die Akademie ist bereit, ihren Beitrag hierfür zu leisten.

Zum 20. Jahrestag der Republik wollen wir die ersten Ergebnisse in Verwirklichung der Akademiereform auf den Geburtstagstisch legen. Das sind vor allem der Entwurf eines Grundrisses zum Wesen des sozialistischen Staates und Rechts im gesellschaftlichen System des Sozialismus sowie zur Theorie der sozialistischen staatlichen Leitung, ein Sammelband zu den Entwicklungstendenzen des internationalen Kräfteverhältnisses und ein wesentlicher Beitrag zur Weiterqualifizierung unserer auszubildenden Kader.

Auf Grund der neuen Aufgaben und in Verwirklichung der